



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Roadworthiness Package

Stand vom 09.03.2026 00:47:13 bis 23.03.2026 14:15:11

Angegeben von:

Dr. iur. Herbert WOOPEN Docteur en droit, Rechtsanwalt (R007776) am 08.01.2026

Beschreibung:

Die europäische Kommission hat im Road Worthiness Package vorgeschlagen, den Schadstoffgehalt von Verbrennungsfahrzeugen im fahrenden Verkehr vom Straßenrand aus zu messen. Das Rechtssetzungsverfahren hierzu dauert auf europäischer Ebene an. Eventuell wird zu dessen Erfolg auch die Ansprache von Behörden und der Bundesregierung in Deutschland erforderlich. Änderungen im deutschen Recht würden sich dann erst bei der Umsetzung einer Neufassung der EU-Richtlinie ergeben.

Betroffene Interessenbereiche (5)

Automobilwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#)

Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Aufklärung über das Potential der Technik des Remote Sensing und Werbung dafür, sich in den Verhandlungen zwischen Rat und Parlament in Brüssel für die Aufrechterhaltung einer Verpflichtung zu ihrer Nutzung einzusetzen.

Auftraggeber/-innen (1):

1. **OPUS Remote Sensing Europe s.l.**

GmbH spanischen Rechts

Kontaktdaten:

Adresse:

C/Gaztambide nº 45

E-28015 Madrid

Spanien

Telefonnummer: +499439854

E-Mail-Adressen:

josefina.fuente@opusrse.com

Webseiten:

<https://opusrse.com>

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Josefina De La FUENTE**

Funktion: CEO

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2603090001** (PDF - 21 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.10.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]